

Wir in Hoetmar

aktuell

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger

9. Jahrgang



TERMINE

Sonntag, 28. April 2019 | 13.00 Uhr

Radtour zum Sattelfest in Einen

Ort: Treff am Dorfbrunnen
Veranstalter: Heimatfreunde Dorf Hoetmar, Schützen- und Heimatverein Hoetmar

Dienstag, 30. April 2019 | 18.00 Uhr

Maibaumrichten

Ort: Dorfbrunnen
Veranstalter: Schützen- und Heimatverein Hoetmar

Dienstag, 7. Mai 2019 | 19.45 Uhr

Gesamtchorprobe Kirchenchor

Hier ist wieder eine gute Einstiegsmöglichkeit für alle, die gerne im Chor singen möchten. Denn uns wird der neue Kirchenmusiker Maximilian Leindecker – er beginnt seine Stelle in St. Bonifatius am 1. Mai – leiten. Er ist dann auch Chorleiter in Hoetmar, und der Kirchenchor wird zusammen mit dem Pauluschor Freckenhorst im Wortgottesdienst beim Dorf- und Schulfest singen. Dazu werden dann besondere Lieder eingeübt.
Ort: Pfarrheim
Veranstalter: Kirchenchor St. Lambertus

Donnerstag, 16. Mai 2019 | 15.00 Uhr

Mitgliederversammlung

des Ortsverbands Hoetmar und Freckenhorst des Sozialverbands des VDK

Mit einem Filmbeitrag (armes/reiches Deutschland) mit anschließenden Diskussionsrunde und eventuell mit einem Referenten aus Münster der uns einen Einblick zu diesen Thema übermittelt. Auf eine in diesem Jahr sehr große Beteiligung würde sich der Vorstand sehr freuen.
Ort: Gaststätte Corner
Veranstalter: Ortsverband des VDK

Freitag, 17. Mai 2019 | 19.00 Uhr

Mitgliederversammlung Heimatfreunde

mit Sektempfang aus Anlass des 20-jährigen Bestehens und Rückblick in Bildern auf 20 Jahre Heimatfreunde
Ort: Stellmacherei
Veranstalter: Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V.

Montag, 20. Mai 2019 | 19.00 Uhr

Düt un Dat up platt!

Ort: Pfarrheim Hoetmar
Veranstalter: Arbeitskreis „Freizeit, Tourismus und Kultur“

Donnerstag, 23. Mai 2019

Redaktionsschluss Dorfmagazin

Sonntag, 26. Mai 2019 | 10.00 – 17.00 Uhr

Dorf- und Schulfest 2019

Ort: Hoetmar
Veranstalter: Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V., Schützen- und Heimatverein Hoetmar e.V., Dorfwerkstatt

Aktuelles im Netz: hoetmar.de



Kirchenchor unter neuer Leitung

VON ANJA MOLITOR

Wir freuen uns sehr, dass Herr Maximilian Leindecker (Foto) ab dem 1. Mai 2019 die Mutter- und Elternzeitvertretung von Frau Agatha Lichtscheidel übernehmen wird. Er wird somit in unserer Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus die jeweilige Leitung der Chöre übernehmen und die Gottesdienste an der Orgel begleiten.

Mirko Kieslich wird weiterhin wie gewohnt die Orgel in St. Lambertus spielen, soweit es ihm seine berufliche Tätigkeit ermöglicht. Wir danken Herrn Kieslich und Frau Gennert-Stöcker sehr, dass sie erneut für eine Übergangszeit die jeweiligen Chorleitungen und wöchentlichen Proben übernommen haben und trotz zeitlichem Aufwand diese Aufgabe mit Begeisterung erfüllt haben. Ihrem Engagement und den Chören verdanken wir die gelungene, musikalische Gestaltung diverser Festgottesdienste, nicht nur zu Weihnachten, Ostern und Krüßing!



Frau Lichtscheidel danken wir an dieser Stelle ebenfalls sehr für ihre fast zweijährige musikalische Bereicherung unserer Gemeinde, gratulieren von Herzen zur Geburt ihrer Töchter Miriam Dorothea und Theresia Christina und wünschen ihr einen guten, gesunden Start in eine glückliche Familienzeit! Herrn Leindecker, der sein Studium der Fachrichtung Chorleitung an der Kirchenmusikhochschule in Bayreuth erfolgreich abgeschlossen hat und bereits erste berufliche Erfahrungen sammeln konnte, wünschen wir eine herzliche Aufnahme in unsere Gemeinde und für die Übernahme der Aufgaben viel Erfolg! Herzlich willkommen in Freckenhorst und Hoetmar!



Leerungszeiten der Briefkästen



Montag – Samstag 8.30 Uhr
Ahlener Straße, Ecke Dech.-Wessing-Str.

Montag – Freitag ab 15.30 Uhr
Hellstraße, Landhandel Averbeck

Malerbetrieb Muesmann

- Maler- und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- WDVS, Vollwärmeschutz
- Wasserschaden- und Schimmelbeseitigung
- Fassadenanstriche

Zum Wiener Bach 38 b
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/94 03 32
Mobil 0173-2921721

E-Mail Ralf-Muesmann@web.de

Kleinaufträge auch kurzfristig möglich.

Freiwilligendienst in Sumbawanga

Mit Anneke, Ole und Viviane (v. l.) absolviert die Hoetmarerin Hannah Tertilt zurzeit einen Freiwilligendienst in Sumbawanga im Südwesten Tansanias. Das Bild zeigt das Quintett im Katavi National Park.



Dieses Abenteuer wird Hannah Tertilt ihr ganzes Leben nicht vergessen. In Sumbawanga, einer 130 000 Einwohner großen Stadt im Südwesten Tansanias, verbringt die 18-jährige Hoetmarerin zurzeit einen zwölfmonatigen Freiwilligendienst in Trägerschaft des Bistums Münster. Bereits eine Woche nach dem Abi am Lau machte sich die junge Frau im Juli letzten Jahres auf den Weg ins mit rund 57,3 Millionen Einwohnern fünftgrößte Land Afrikas.

„Ich hätte nicht gedacht, dass ich mich so schnell zu Hause fühle und in den Alltag hineinrutsche“, sagt Hannah Tertilt. Entscheidenden Anteil daran hätten auch ihre drei Mitfrei-

willigen Anneke, Ole und Viviane, mit denen sie im Freiwilligenhaus lebe und regelmäßig Doppelkopf spiele. Während Ole und Viviane in einer von der Diözese Sumbawanga betriebenen Berufsschule im Unterricht unterstützen würden, seien Anneke und sie selbst im Waisenheim St. Martin de Porres aktiv.

„Im Heim leben ca. 40 Kinder zwischen 0 und 8 Jahren. Wir unterstützen die Angestellten bei den anfallenden Arbeiten sowie der Betreuung der Kin-

der.“ Sei es beim Windelwechseln oder Füttern von Kindern,



Besonders viel Spaß macht Hannah Tertilt das Spielen mit den Kindern des Waisenheims St. Martin de Porres.

Mithilfe bei der Wäsche oder der Gestaltung der Freizeit für die Älteren – wo man gerade gebraucht werde, helfe man gerne mit. Besonders viel Spaß mache natürlich das Spielen mit den Kindern, die sie schnell in ihr Herz geschlossen habe.

Außerdem gebe es auf dem Heimgelände einen Kindergarten, der wie eine Vorschule aufgebaut sei und von den Ordensschwestern der Diözese geleitet werde. „Neben den 15 Heimkindern sind dort viele externe Kinder, die dann morgens von ihren Eltern gebracht und nachmittags wieder abgeholt werden“, berichtet Hannah Tertilt: „Ich helfe gelegentlich im Mathe- oder Englischunter-



Eine Rundreise führte Hannah Tertilt unter anderem an den Strand von Sansibar.

Möbel Küchenstudio Hoetmar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ahlener Straße 51 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585/75 85 · Fax 02585/74 58
Mo.-Fr. 9.00 – 12.00 u. 14.30 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

richt oder tanze mit den Kindern.“

Einen Nachmittag in der Woche verbringe das Freiwilligen-Quartett in einer Blindenschule für Kinder im Grundschulalter und spiele mit diesen. Zusätzlich würde man ein von ehemaligen Freiwilligen ins Leben gerufene Stipendien-Programm für Schüler der Berufsschule, die aus ärmeren Verhältnissen kommen, betreuen. „Insgesamt haben wir eine sehr vielseitige Arbeitsstelle und konnten uns unsere Aufgaben nach unseren Interessen suchen“, erzählt die junge Hoetmarerin: „Wir unterstützen uns gegenseitig und haben viel Spaß.“

Eine Herausforderung sei anfangs übrigens die Verständigung mit den Einheimischen gewesen, die überwiegend nur Kiswahili und kaum Englisch sprechen würden. Dank Sprachlehrer Angelo, tägliche Gespräche beim Einkaufen auf

trotzdem weiterhin im Freiwilligenhaus und besuchen die Familien nach der Arbeit oder am Wochenende“, sagt Hannah Tertilt, die sich herzlich aufgenommen fühlt und sich regelmäßig mit ihrer gleichaltrigen Gastschwester trifft. Zudem habe sie zwei ältere Brüder und eine kleinere Schwester.

Ein weiteres Highlight ihres Aufenthalts in Tansania sei eine Rundreise im Dezember gewesen, auf der man viele Freiwillige getroffen und neue Freundschaften geknüpft habe. Gemeinsam habe man beispielsweise atemberaubende Landschaften, Riesenschildkröten, Affen und seltene Schmetterlinge gesehen, sei im indischen Ozean geschwommen, über Massai-Märkte geschlendert oder habe gelernt, wie aus frischen Bohnen trinkfertiger Kaffee hergestellt wird. „Weihnachten haben wir am Strand von Sansibar an einem Lagerfeuer inklusive Wichteln

mich aber, meine Eltern und meinen Bruder wiederzusehen, die mich in den Osterferien besuchen kommen“, sagt Hannah Tertilt. Ende Juni wird sie dann selbst nach Deutschland zurückkehren und freut sich nicht nur auf ihre Freunde und Familie, sondern auch auf Brötchen mit Käse, die es in Tansania nicht gebe. Das Jahr in Tansania möchte sie aber keinesfalls missen: „Ich kann jedem nur empfehlen, den Freiwilligendienst anzutreten. Die Kombination aus Auslandserfahrung



Tanzende Kinder.

und sozialem Engagement ist perfekt.“ In einem Blog berichtet Tertilt und ihre Freunde übrigens regelmäßig über ihr Engagement:

www.sumbawangat4nsania.wordpress.com

Hintergrund

Jedes Jahr absolvieren mehr als 3500 junge Menschen mit dem weltwärts-Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst in Entwicklungs- und Schwellenländern. Das Bistum Münster ist eine der Entsendeorganisationen und bietet rund 30 Freiwilligen Einsatzstellen in der Dominikanischen Republik, in Ghana, Mexiko, Ruanda, Südafrika, Tansania und Uganda an.

www.ms-freiwillig.de

Spendenaufwurf

Das Bistum Münster hat für alle Projekte des Freiwilligendienstes einen Solidaritätstopf eingerichtet, aus dem sich die einzelnen Projektstellen Geld für Neuanschaffungen und Reparaturen herausnehmen können. In Sumbawanga konnten dank der Spendengelder in den letzten Jahren beispielsweise der Bau einer Bücherei auf dem Schulgelände der Berufsschule oder Schulausflüge unterstützt werden. Für die Zukunft ist die Renovierung der Sanitäranla-

gen des Hostel-Geländes geplant, auf dem die Schüler der Berufsschule teilweise wohnen. Wer Lust hat, für den Solidaritätstopf zu spenden, kann sich auf dem Blog der Freiwilligen aus Sumbawanga informieren.



Während ihrer Rundreise erlebte Hannah Tertilt atemberaubende Landschaften, wie hier die Materuni Wasserfälle bei Moshi.

Anerkannte Einsatzstelle für Freiwilligendienste im Sport



VON SIGRID GROTEGUTH

Der Freiwilligendienst im Sport ist eine tolle Möglichkeit für Jugendliche und junge Erwachsene, sich persönlich weiterzuentwickeln. Nach dem Abitur stellt sich oft die Frage: Was soll

ich nun tun? Fange ich eine Ausbildung an? Studiere ich? Oder reise ich erstmal?

Die Freiwilligendienstleistenden haben sich für eine andere Möglichkeit entschieden. Sie engagieren sich im lokalen

Sportverein, der Schule oder beim regionalen Sportverband. Dabei leisten sie Enormes, bewegen zusammen tausende Menschen vom Kindes- bis zum Seniorenalter, organisieren Sport in Vereinen oder ganze Sportfeste – profitieren aber

auch sehr in der persönlichen Entwicklung von so einem Jahr.

Unterstützt werden die Einsatzstellen und die Freiwilligendienstleistenden in der pädagogischen Arbeit von der Sportjugend NRW. Deren Mitarbeiter Fabian Kuroпка besuchte nun den SC Hoetmar mit dem Freiwilligendienstleistenden Finn Bolte. Bei dieser Gelegenheit überreichte er ein Schild als anerkannte Einsatzstelle für den SC Hoetmar, der Träger der Offenen Ganztagschule an der Dechant-Wessing-Schule ist.

Finn Bolte unterstützt morgens den Unterricht und am Nachmittag die OGS. Er trainiert dort die Mini-Kicker und leitet eine Handball-AG.

BAD informiert über Brandschutzmaßnahmen

VON MICHAEL MÜHLMANN

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz an Schulen ist ein wichtiger Aufgabenbereich der Schulleitungen. Unterstützt werden sie hierbei unter anderem durch den arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Dienst (BAD GmbH), dessen Mitarbeiter Bernhard Richter und Reinhold Schwarzer an der Dechant-Wessing-Schule nun eine Fortbildung zum Thema Brand-



schutz durchführten. Im Rahmen eines zweistündigen Theorieteil wurden den Vertreterinnen und Vertretern der Grundschulen aus Everswinkel und Albersloh sowie der Josef-, Overberg- und Dechant-Wes-

sing-Schule gesetzliche Grundlagen und Grundzüge des Brandschutzes vermittelt. Im Praxisteil konnten Funktion und Wirkungsweisen von Feuerlöscheinrichtungen aktiv

erprobt werden. Trotz des strömenden Regens hatten die Referenten auf dem Schulhof eine beeindruckende Flamme vorbereitet, die mithilfe eines Feuerlöschers erstickt werden musste.

**DEINEN ARBEITSPLATZ
MIT BEDACHT WÄHLEN.**

**Wir suchen für das
AUSBILDUNGSJAHR 2019/20
Azubis zum/r
Konstruktionsmechaniker/in
und Industriekaufmann/frau.**

**Aluminium
DÜPMANN IP**
Profile mit System

Holtrup 46 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 025 85/9 30 30 • info@duepmann-alu.de

Einen Nachmittag in der Woche verbringt die Hoetmarerin in einer Blindenschule für Kinder im Grundschulalter.

dem Markt und Unterhaltungen mit den Schülern verstehe man die Sprache mittlerweile immer besser. „Im Notfall verständigen wir uns mit Händen und Füßen.“

Um die Kultur und das Leben einer tansanischen Familie noch besser kennenzulernen, haben die Freiwilligen seit Anfang des Jahres übrigens eine Gastfamilie. „Wir wohnen

gefeiert“, erzählt die junge Frau: „Es war ein sehr schönes, total anderes Weihnachten mit ausgelassener Stimmung, das wir bestimmt so schnell nicht vergessen werden!“

Die letzten vier Monate ihres Freiwilligendienstes möchte Hannah Tertilt in vollen Zügen genießen und weitere Erfahrungen für das Leben sammeln. „Besonders freue ich

Hoetmar wird herz(l)sicher



VON ANSGAR DREES

Die Mitglieder vom Kegelclub „Tuck em eenen“ haben sich von Marietheres Leuer und Marcel Homölle in die Funkti-

onen eines Defibrillators einweisen lassen. Im Rahmen der Aktion „Hoetmar wird herz(l)sicher“ stehen mittlerweile drei Geräte in Hoetmar zur Verfügung.

„Man kann nichts falsch machen, außer das Gerät nicht zu nutzen“, erläutern Marietheres Leuer und Marcel Homölle. Die Defibrillatoren lösen nur dann einen Schock aus, wenn

dies zwingend notwendig ist. Über eine Sprachsteuerung gibt er den Ersthelfern detaillierte Anweisungen und erklärt die nach einem Schock durchzuführende Herzrhythmusmassage und Beatmung des Patienten.

Marietheres Leuer und Marcel Homölle bieten auch weitere Einführungskurse für Interessierte an.

Heimat-Schecks für Hoetmar

VON ANSGAR DREES

Aus der Hand von Regierungspräsidentin Dorothee Feller konnten Vertreter der Vereine Kameradschaft ehem. Soldaten, Heimatfreunde Dorf Hoetmar und Schützen- und Heimatverein Hoetmar jeweils einen Heimat-Scheck über 2.000 Euro in Empfang nehmen.

Mit diesen „Möglichmachern“ soll die Einrichtung des Dorfarchivs im Leutehaus finanziert werden. Dank der unbürokratischen Förderung durch das

Land Nordrhein-Westfalen können nun EDV-Ausstattung, Regale, Aufbewahrungsboxen und vieles mehr angeschafft werden, was zur Arbeit eines Dorfarchivs unbedingt benötigt wird.

Foto:
Bezirksregierung
Münster



Hoetmarer Dorfgeschichte(n) in gemütlicher Runde

VON ADELHEID VOLLMANN

Der Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ hatte im April alle Interessierten zu einem Nachmit-

tag mit Informationen und Unterhaltung ins Pfarrheim eingeladen. An diesem Nachmittag referierte Adelheid Herweg auf sehr unterhaltsame

Weise über die Entstehung und Entwicklung von Hoetmar. Sie belegte es anhand von Bildern. Achtundzwanzig Hoetmarer folgten aufmerksam ihren Aus-

führungen und brachten sich mit Wissenswertem ein. Am Ende waren sich alle einig: Es gibt bestimmt noch viel zur Dorfgeschichte zu erzählen.



Für den kleinen
Sonnen-schein

Beck Größe 20-24
19.90 €*

Nicht
gibt es auch in
blau
mit
Elefanten

* Unverbindliche Preisempfehlung
des Herstellers. Verkauf solange
Vorrat reicht.

Unsere Kinderschuhmarken im Überblick:

superfit. Lurchi VADO RICOSTA

WIEDEHAGE
SCHUHMODEN · SPORT + FREIZEIT
Schuhhaus Wiedehage · Inh. Edith Wiedehage
Kirchstr. 5 · 48324 Sendenhorst
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr | 14.30-18.00 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr
Telefon: 02526-1588 · www.schuhmode-wiedehage.de

„Seit 15 Jahren Erfahrung
mit Automower.“

AUTOMOWER® 315X
Bis zu 40 % Steigung
Rasenflächen bis 1.500 m²
58/60 dB(A)** · € 2.50/Monat***

€ 2.399,-*

Beim Kauf eines Automower® der X-Line
Serie (315X, 430X und 450X) erhalten Sie
gratis 1x Trimmer 115iL, 1x Akku BLi10,
1x Ladegerät OC80 im Wert von € 279,-

GRATIS

* Exkl. Installationsmaterial
** Schallpegel gemessen/garantiert
*** Stromkosten (€ 0,25/kWh) beziehen
sich auf Betriebszeit von 24 h/Tag und
30 Tagen/Monat

Ihr Fachhändler mit Service-Station
HÖLSCHER
Landtechnik GmbH & Co. KG
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/9 30 90
www.hoelscher-landtechnik.de

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

DIE BÜCHEREI
St. Lambertus Hoetmar
Pfarrheim Hellstraße 3
48231 Warendorf-Hoetmar

ÖFFNUNGSZEITEN
sonntags 9.45 – 11.45 Uhr
dienstags 16.00 – 17.00 Uhr

ENTDECKE DIE WELT

WZ
Wilhelm Zumdick
Bauunternehmung

Rohbauarbeiten
Maurerarbeiten
Umbauarbeiten
Renovierungsarbeiten
Schlüsselfertiges Bauen
Stallbau

Lambertusplatz 5 | 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/234 oder 333 | Telefax 025 85/1233
E-Mail wilhelm.zumdick@t-online.de

PIEKENBRINK FRISEURE
Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85 409 • Telefax 025 85 93 54 78

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr • Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Über 30 Vereine beteiligen sich beim Dorf- und Schulfest 2019

Es sind nur noch wenige Wochen bis zur Neuauflage des Dorf- und Schulfestes 2019.

Für die Veranstaltung am Sonntag, 26. Mai, haben sich mittlerweile über 30 Vereine und Institutionen angemeldet. Besucher dürfen sich auf ein buntes Programm aus Spielen und Unterhaltung freuen, verschiedene Getränke- und Essenstände runden das Angebot auf dem Gelände der Dechant-Wessing-Schule ab.

Zur Eröffnung ist die gesamte Gemeinde um 10.00 Uhr zu einem besonderen Wortgottesdienst an einem ungewöhnlichen Ort – nämlich auf dem

Bolzplatz hinter der Schule – eingeladen. Eine Tombola wird das Fest gegen 17.00 Uhr ausklingen lassen.

Der Erlös ist sowohl für die Dorfkasse als auch für den Förderverein der Dechant-Wessing-Schule bestimmt und kommt damit 1:1 dem gesamten Dorf zu Gute.

Alle aktiven Teilnehmer erhalten in den nächsten Tagen weitergehende Informationen vom Vorbereitungsteam.

Doris Overhues
Josef Brand
LENKUNGSAUSSCHUSS
DER DORFWERKSTATT

Sing mit den Pinguinen!

Ist die Stimmgabel eigentlich nur Show? Wie funktioniert das mit den unterschiedlichen Stimmen? Wie lange braucht ihr, um ein Stück einzustudieren? Wie oft probt ihr? Kann ich mal bei einer Probe mitmachen? Auch wenn ich noch nie

auf dem Dorffest um 13.30 Uhr in einem Klassenraum der Grundschule. Wenn es dir Spaß macht, bist du herzlich eingeladen, uns Pinguine beim Auftritt um 15.00 Uhr zu unterstützen. Falls du Ideen oder Wünsche hast, kannst du uns



Seit über 25 Jahren haben „Die Pinguine“ Spaß an A-Capella-Gesang: Karsten Waltmann, Markus Freimuth, Willi Flaßkamp, Bernd Averbeck, Anja Freimuth, Maria Stauvermann, Bianca Giese, Britta Northoff, Petra Vorbeck-Hölscher.

in einem Chor gesungen habe und keine Noten lesen kann?

gerne im Vorfeld ansprechen. Oder sende einfach eine E-Mail an:

markus-freimuth@freenet.de

Ja, das kannst du! Mach einfach mit bei der offenen Probe

Dorf- und Schulfest
13.30 Uhr:
Offenes Singen
mit den Pinguinen
15.00 Uhr:
Auftritt
„Die Pinguine“ & Du!>



KURZINFO

Die Pinguine sind eine A-Capella Gruppe, die 1991 beim Erntedankfest im Saal Bütfering ihren ersten Auftritt hatte. Lieder wie: Mein kleiner grüner Kaktus, Rote Lippen soll man küssen oder Major Tom gehören zum Repertoire. Ihr Markenzeichen ist der weiße Schal und der schwarze Frack mit Zylinder. Sie präsentieren ihre Lieder ausschließlich mit ihrer Stimme und verzichten auf weitere Instrumente oder Technik.

Osterfeuer der KLJB

Zu einem Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft ist am Ostersonntag das traditionelle Osterfeuer der Landjugend (KLJB) Hoetmar geworden. In diesem Jahr fand die traditionsreiche Veranstaltung auf einem Acker an der Kreisstraße 20 Richtung Everswinkel, unweit des Hofes Bütfering, statt und war bereits von weitem zu sehen.

Bereits am frühen Abend hatten einige KLJB-ler sich in der

St.-Lambertus-Kirche getroffen, wo sie das Feuer der Osterkerze abholten. Von dort aus trugen sie gemeinsam mit Pfarrdechant Manfred Krampe das Feuer mit Fackeln zum Osterfeuer. Letzteres wurde jedoch erst nach Einbruch der Dunkelheit angezündet. Schnell wurde das aufgeschichtete Holz, das Landjugendliche bei ihren alljährlichen Tannenbaum- und Holzammelaktionen zusam-



An der Feuerschale versammelten sich zahlreiche Kinder und backten Stockbrot.

Menschenkicker-Turnier der KLJB

Bei unserem Dorffest am 26. Mai 2019 veranstaltet die KLJB ein Menschenkicker-Turnier. Hierzu können sich Teams (sehr gerne auch Nichtmitglieder und alle Altersgruppen ab zehn Jahren) mit sieben bis zehn Teilnehmern pro Team bei uns anmelden. Das Turnier startet um ca. 10.30 Uhr, den Ort geben wir kurzfristig noch bekannt. Anmeldungen nimmt Jonas Werdelhoff (Tel. 0171-943 1649) gerne entgegen. Wir hoffen auf eine gute Beteiligung.



mengetragen hatte, zum Raub der Flammen. Gleichwohl brannte das Feuer bis in die frühen Morgenstunden.

Aus sicherer Entfernung beobachteten die Besucher das Flammenspiel, freuten sich über das herrliche Frühsommerwetter und stießen mit kühlen Getränken miteinander an.

Derweil versammelten sich die jüngeren Besucher um eine Feuerschale, wo Stockbrot gebacken wurde. Zudem war mit Grillwürstchen für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ein herzliches Dankeschön sprach die KLJB neben dem Ei-

gentümer der Fläche auch allen Engagierten aus, die zum Gelingen der Aktion beitrugen und beispielsweise Dienste im Getränkewagen, am Würstchenstand oder der Feuerwache übernahmen.

Für das nächste Jahr hat die KLJB bereits eine Verbesserungsidee. „Wir möchten das Feuer der Osterkerze erst später am Abend abholen und hierzu auch all diejenigen einladen, die eigene Osterfeuer veranstalten“, sagten die Vorsitzenden Carolin Kramer und Maurice Krummacher. So könne das Feuer der Osterkerze in alle Richtungen rund um Hoetmar getragen werden.

Besuchen Sie uns auf der Warendorfer Maiwoche vom 17. bis 19. Mai auf dem Lohwallgelände.

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

Abschied kann auch anders sein.

✓ kompetent
✓ individuell
✓ herzlich

Martin Huerkamp
BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE

MIT EIGENEN ABSCHIEDSRÄUMEN IN HOETMAR

DAS HOETMARER
ABSCHIEDSHAUS
HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Münsterland
SEIT 1776

TELEFON 0 25 85 / 486 · WWW.HUERKAMP.EU

Trauerwald Oase
Münsterland

Aktuelle Führungstermine:
Sonntag, 19. Mai und 2. Juni,
um 14.00 Uhr

Die Beisetzung am Baum

Anmeldung und Info: Tel. 0 25 85 / 940 800 · www.trauerwaldoase.de

Smartphones
und Tablets
schon ab **98 €**



energy ink

Tintenpatronen
führender Hersteller
auf Lager!

Unsere große Fernseh Ausstellung
in Everswinkel!



36 Jahre

EURONICS MO

Martin Osthuys · Hovestraße 20 · 48351 Everswinkel
Tel. 0 25 82 / 6 54 00 · m.osthuys@mastersmo.de

Uwe Hesse tritt letzte Amtszeit beim SC Hoetmar an

Bereits seit sechs Jahren ist Uwe Hesse 1. Vorsitzender des SC Hoetmar. Auf der Generalversammlung im Wiebusch-Treff wurde er am Gründonnerstag einstimmig wiedergewählt,

Börding. Hingegen schied Sigrid Groteguth als Beisitzerin aus dem Vorstand aus und wurde durch Daniel Osthues ersetzt. Paul Schwienhorst fungiert als Kassenprüfer.

resbericht erinnerte er beispielsweise an den Neujahrsempfang, die alljährliche Winterbergfahrt für Kinder oder die Nilspiele. Letztere seien immer wieder ein tolles Fest für Jung und Alt und würden vom SC in Eigenregie durchgeführt.

Besonders groß war am Donnerstag die Freude darüber, dass über die Sommerferien am Wiebusch ein neuer Kunstrasenplatz entsteht. „Wir haben unser Ziel erreicht und 100.000 Euro Eigenmittel gesammelt“, sagte Heinz Brinkmann als Vorsitzender des Kunstrasenfördervereins: „Darauf sind wir mächtig stolz.“ Uwe Hesse vergaß aber auch nicht, Rat und Verwaltung für die konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung des Projektes zu danken.

Schwarze Zahlen und einen dicken Jahresüberschuss konnte Kassierer Jonas Harbert vermelden. Der SC Hoetmar sei finanziell hervorragend aufgestellt und zähle über 900 Mitglieder. Wie vielfältig das sportliche Angebot im SC ist, zeigte sich in



Sigrid Groteguth schied als Beisitzerin aus dem Vorstand aus.

den Berichten der Abteilungen. Trotz erheblicher Verletzungssorgen hat die erste Mannschaft ihr Ziel „Klassenerhalt in der Kreisliga A“ fast erreicht. „In der neuen Saison wollen wir wieder eine schlagkräftige Truppe auf die Beine stellen und haben mit Slawa Bodnar und Daniel Averbek ein neues Trainerduo gefunden“, sagte Nils Recker. Im Jugendbereich nehmen, laut André Recker, sechs Teams am Spielbetrieb teil.

Viel Applaus gab es für die Volleyballerinnen, die Meister in der Kreisliga geworden und in

die Bezirksklasse aufgestiegen sind. „In der neuen Liga wollen wir oben mitspielen“, kündigte Trainerin Franziska Gersmann an. Zudem würden am Spielbetrieb zurzeit drei Mädchenmannschaften teilnehmen.

Vanessa Zysik stellte die vielfältigen Bewegungs- und Sportangebote für jede Altersgruppe der Breitensportabteilung vor. Besonders die Mädchentanzgruppen hätten ihren festen Platz im Dorfleben und würden etwa zu den Nilspielen oder zu Karneval die Zuschauer begeistern. Wer Lust habe, die Angebote der Abteilung kennenzulernen, könne sich gerne melden oder vorbeikommen.

Derweil lud Willi Rosendahl alle Tennisbegeisterten zur Platzeröffnung am 28. April ab 14.00 Uhr ein. In der neuen Saison wolle man jeweils zwei Herren- und Jugendteams melden und möglichst viele Spiele gewinnen. Erfreulich sei, dass mittlerweile rund 20 Kinder



Den Vorstand des SC Hoetmar bilden Norbert Kleineniggenkemper, Inge Mense, Daniel Osthues, Uwe Hesse, Ludger Kortenjann, Stephan Börding und Jonas Harbert (von links).

und Jugendliche regelmäßig Tennis spielen würden und die Plätze am Wiebusch in Eigenregie gepflegt würden.

Hingegen musste Carsten Harbert den Abstieg der ersten und zweiten Tischtennismannschaft vermelden. Genauso wie die

Damen und zurzeit drei Jugendteams hoffe man, in der neuen Spielzeit häufig als Sieger von der Platte gehen zu dürfen. Abschließend gab Sigrid Groteguth einen kurzen Bericht zur Offenen Ganztagschule (OGS) in Trägerschaft des SC: „Die OGS wird zurzeit von 25 Kin-

dern besucht und platzt aus allen Nähten.“ Für das neue Schuljahr suche man noch einen Bufdi. Die Generalversammlung klang bei guten Gesprächen, Freibier und der Einladung zum Dorf- und Schulfest am 26. Mai, an dem sich der SC natürlich beteiligen wird, aus.

Uwe Hesse bleibt Vorsitzender des SC Hoetmar, möchte sich aber in 2021 zurückziehen.

kündigte aber an: „Das wird definitiv meine letzte Amtszeit. Die zwei Jahre werde ich das Amt noch mit Herzblut ausüben.“ Ebenfalls wiedergewählt wurden Geschäftsführerin Inge Mense und Beisitzer Stephan

„Ein besonderer Dank geht an alle Mitglieder mit und ohne Funktion, die sich Woche für Woche, Tag für Tag für den SC einsetzen. Ohne euch würde sich das große Rad SC nicht drehen“, sagte Uwe Hesse. Im Jah-

Aktuelle Infos und Termine der kfd Hoetmar

Maiandacht

Freitag, 03.05.2019, um 18.30 Uhr im Turm der St.-Lambertus-Kirche Hoetmar.

Hatha Yoga

Am Donnerstag, 02.05.2019, startet ein weiterer Kurs „Hatha Yoga“ unter der Leitung von Elisabeth Burlage, Yogalehrerin SKA. Der Kurs findet im Pfarrheim von 8.30 bis 10.00 Uhr statt. Die Kosten für acht Vormittage betragen 58,- Euro für Mitglieder. Bitte melden Sie sich bei Annette Höne, Telefon 452 an.

Gemeinschaftsmesse der Frauen

Am Dienstag, 07.05.2019, um 9.00 Uhr lädt die kfd Hoetmar ein zur Gemeinschaftsmesse der Frauen mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim.

Rückenfitness „Tu's für dich“ der kfd Hoetmar

Die Hoetmarer kfd-Kurse „Rückenfitness“ beginnen wieder am Mittwoch, 08.05.2019, unter der Leitung von Andrea Ruch. Die erste Gruppe findet von 8.00–9.00 Uhr, die zweite Gruppe von 9.00–10.00 Uhr

jeweils im Pfarrheim statt. Fünf Vormittage kosten 15,- Euro für Mitglieder. Für eine Anmeldung und Bezahlung melden Sie sich bitte bei Annette Höne, Tel. 452.

Friedensgebet der Region Warendorf

Am Donnerstag, 09.05.2019, findet das Friedensgebet der Region Warendorf in der renovierten Marienkapelle Telgte statt. Veranstalter ist die kfd-Region Warendorf. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bitte melden Sie sich bis zum 06.05.2019 bei Schreiben & Schenken Eickhoff an.

Pumps@Bauernhof – Gemeinschaftsveranstaltung mit den Landfrauen

Am Donnerstag, 09.05.2019, um 18.00 Uhr treffen wir uns mit Fahrrädern am Dorfbrunnen. Weitere Informationen dazu gibt es bei den Landfrauen. Auf Grund der Terminüberschneidung fällt das Feierabendradeln an diesem Tag aus bzw. radeln wir gemeinsam mit den Landfrauen.

kfd

WESTFÄLISCHER HANSETAG WARENDORF
18./19. Mai 2019

HANSEMARKT & MITTELALTERMARKT
AUSSTELLUNGEN ZUR HANSE & FÜHRUNGEN
HAFENFEST & SONNTAG VERKAUFSOFFEN

17. bis 19. Mai 2019
LOHWALL-GELÄNDE
MAIWOCH
Gewerbeschau

EINTRITT ZU ALLEN VERANSTALTUNGEN FREI

ADC Elektronik GmbH
Computer · Elektronik · Modellbau · Alarmanlagen
Lautsprecher · HIFI · Musikverleih

Hol- und Bringservice für Hoetmar!

➔ **30 Jahre ADC** ⬅
BESTE PREISE UND TOP BERATUNG!

Angebote

IP-ÜBERWACHUNGSKAMERA I

- 120°-Weitwinkelobjektiv und 720-p-HD-Sensor
- Nachtsicht, Geräuschpegel- und Bewegungserkennung
- Cloud-Aufzeichnung, microSD-Karte oder Speicherung auf Mobilgerät
- Kompatibel mit mydlink-Geräten, Amazon Alexa, Google Assistant, IFTTT
- Kostenlose mydlink™-App

nur 69 €
statt 89,90 €

D-Link

IP-ÜBERWACHUNGSKAMERA II

- 135°-Weitwinkelobjektiv, Sensor mit Full-HD 1080p
- Wetterfestes Gehäuse, Zwei-Wege-Audio
- Bewegungs- und Geräuscherkennung, IR-Nachtsicht
- Cloud-Aufzeichnung, Steckplatz für microSD-Karten
- Kompatibel mit mydlink™-Geräten, Amazon Alexa, Google Assistant, IFTTT
- Kostenlose mydlink™-App

nur 159 €
statt 169,00 €

Östingstr. 13b · 59063 Hamm www.adc-computer.de
Tel. (02381) 91591-0 · E-Mail dgraner@adc-computer.de

Mitgliederzahl bei der kfd Hoetmar gestiegen

In den vergangenen acht Jahren hat Andrea Lücke die Geschichte der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) Hoetmar, von 2011 bis 2015 als Schriftführerin und seitdem als Teamsprecherin, entscheidend mitgeprägt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung im Pfarrheim stellte sie sich am 27. März nicht zur Wiederwahl. „Es war eine sehr interessante und schöne Zeit für mich“, sagte Lücke, die



Andrea Averhoff (l.) und Andrea Lücke ziehen sich aus dem kfd-Vorstand zurück.

ihre Entscheidung mit familiären und beruflichen Gründen begründete sowie sich bei allen Weggefährten für die konstruktive Zusammenarbeit bedankte. „Du hast für die kfd viel erreicht“, würdigte Astrid Tertilt die scheidende Teamsprecherin und hob deren Ideenreichtum, Engagement und Wertschätzung für die Mitglieder hervor. Neben Andrea Lücke schied auch Kassiererin Andrea Aver-

hoff nach vier Jahren aus dem Vorstand aus.

Als Mitglieder im Vorstandsteam bestätigt wurden Astrid Tertilt, Annette Höne und Beate Schlüter. Stephanie Jonsthövel übernimmt die vakante Position der Kassiererin und Gisela Hustert war bereits im letzten Jahr ins Team gewählt worden. Wer künftig die Position der kfd-Sprecherin übernimmt, muss innerhalb des Vorstandes noch diskutiert werden. Zudem wurde Marita Borgmann zur neuen Kassenprüferin ernannt.

Dass die kfd ein abwechslungsreiches Programm für Frauen aller Altersklassen bietet, zeigte der von Schriftführerin Astrid Tertilt vorgetragene, bebilderte Jahresbericht. Zu den festen Bestandteilen im Kalender würden die wöchentlichen Doppelkopfrunden, Rückenfitness- und Yogaangebote und Spielgruppen gehören. Am ersten Dienstag im Monat fänden immer eine Gemeinschaftsmesse mit anschließendem Frühstück sowie zweimal jährlich der Second-Hand-Verkauf statt.

Darüber hinaus erinnerte Tertilt unter anderem an den ökumenischen Weltgebetstag, eine Klang-Schalen-Meditation, kreative Angebote, den Besuch im Boulevard-Theater in Münster, die Winterwanderung oder die Besichtigung des Bioland-



Das kfd-Vorstandsteam bilden (v. l.) Annette Höne, Beate Schlüter, Gisela Hustert und Astrid Tertilt. Es fehlen: Rita Flaßkamp und Stephanie Jonsthövel.

betriebes „Laakenhof“ in Neu-Beckum, der von einer Kommune bewirtschaftet wird. Sehr gut angenommen worden sei auch die gemeinsame Radtour mit den Landfrauen zum Kunst- und Heidegarten Lauheide in Handorf und anschließend dem Stadtrundgang durch Telgte. In der Karnevalszeit nicht mehr wegzudenken seien die bunten Nachmittage der Hoetmarer Tanz- und Theatergruppe (HTTG). In diesem Jahr habe die HTTG die zahlreichen Gäste ins „Abenteuerland“ entführt und wie so oft ein kurzweiliges Programm geboten.

Für 2019 plant die kfd beispielsweise eine Maiandacht im Turm der Lambertus-Kirche (3. Mai), eine Radtour unter dem Motto „Pumps@Bauernhof“ mit den Landfrauen (9. Mai), den Besuch der Freilichtbühne Teck-

lenburg (21. Juni) oder ein Herbstkränze-Basteln (10. Oktober). Neu im Programm ist das für den 13. Juni geplante Feierabendradeln. „Wir wollen 20 bis 25 Kilometer radeln und auf dem Weg irgendwo einkehren“, sagte Astrid Tertilt. Zudem werde man sich beim Dorfschul- und Schulfest am 26. Mai mit den Landfrauen um die Cafeteria kümmern.

Wie Annette Höne und Andrea Averhoff verrieten, zählt die kfd Hoetmar zurzeit 201 Mitglieder – 13 mehr als im Vorjahr. Aber nicht nur bei den Mitgliederzahlen, sondern auch der Kassenlage konnte ein leichtes Plus vermeldet werden. Die Mitgliederversammlung klang mit einem Auftritt des Chores „Frei“ aus Neubeckum, der eine Kostprobe seines vielfältigen Repertoires gab, aus.

Schulhofsanierung hat begonnen

Der Schulhof der Dechant-Wessing-Schule ist fast vollständig asphaltiert, von zahlreichen Stolperschwellen übersät und bietet Kindern kaum Anreize zum Spielen, Toben, Bewegen oder Entwickeln eigener Spielideen. Die Schul- und Dorfgemeinschaft ist daher froh, dass ihre Forderung nach einer Sanierung des Schulhofes die Zustimmung von Rat und Verwaltung gefunden hat.

Jetzt endlich begannen die Vorarbeiten. „Es ist super, dass so viele Helfer gekommen sind“, freute sich Beate Sickmann als Vorsitzende des Fördervereins der Dechant-Wessing-Schule. Besonders in den Blick nahmen die Vertreter des Fördervereins, der Arbeitsgruppe Schulhof und der Landjugend den Bereich vor der Turnhalle, wo dem alten Fahrradständer mit der Flex zu Leibe gerückt und ein Bretterzaun demontiert wurde. Zusätzlich entfernten die Landjugendlichen Sträucher und Büsche, die sie inzwischen auf ihrem Osterfeuer verbrannt haben.

„Der ganze Bereich vor der Turnhalle war immer eine Schmutzedecke“, betonte Beate Sickmann. Mit Beginn der Osterferien entstehe auf der Fläche ein neun mal 14 Meter großes und von einem Stabgitterzaun umschlossenes Soccerfeld. Zusätzlich sei die Aufstel-



Vertreter des Grundschul-Fördervereins, der Arbeitsgruppe Schulhof und der Landjugend erledigten die Vorarbeiten für die Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes.

lung eines neuen überdachten Fahrradständers geplant. „Ziel ist es, die Bauarbeiten pünktlich zum Dorf- und Schulfest am 26. Mai abzuschließen“, sagte Peter Molitor. Aber auch ein zweiter Bauabschnitt sei bereits angedacht. So hätten sich im Rahmen einer Schülerbefragung vor allem die Mädchen einen Pavillon gewünscht. Diesen Wunsch wolle man möglichst erfüllen.

Finanziert wird die Umgestaltung und Sanierung des Schulhofes übrigens durch Mittel der Stadt Warendorf in Höhe von rund 60.000 Euro sowie Eigen-

mitteln des Fördervereins der Grundschule. Allein 7.000 Euro hatte dieser beim PSD-Bürgerprojekt 2016 für diese Maßnahme gewonnen, weitere Vereine und Gruppierungen spendeten die Erlöse von diver-

sen Veranstaltungen im Dorf. Einig waren sich alle Helfer am Samstagmorgen, dass die Kinder – Hoetmars Zukunft – vom Einsatz profitieren und am neuen Schulhof viel Spaß haben werden.

WUNSCHBAD GEFÄLLIG?



Sie suchen Ideen und Anregungen für Ihr neues Bad? Dann besuchen Sie unsere Ausstellung. Holen Sie sich die besten Ideen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf!

Eikel
BAD
HEIZUNG
ELEKTRO

Vitusstraße 16 | 48351 Everswinkel
Tel.: 02582/1072 | www.eikel.de

Wir sehen uns im ...

Corner

Dechant-Wessing-Straße 45 · Hoetmar
Tel. 025 85/3 62 02 38 · Mobil 0175 -172 45 52
E-Mail corner-hoetmar@gmx.de



caritas Seniorenheime

Wir suchen für unsere Seniorenheime in Freckenhorst **Dechaneihof St. Marien** und **Kloster zum Heiligen Kreuz**

- Pflegefachkräfte u. Pflegehilfskräfte (Teilzeit)
- Auszubildende in der Pflege

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: **Kloster zum Hl. Kreuz**, Monika Abeling, Hoetmarer Str. 18, 48231 Warendorf, abeling@csheime.de oder **Dechaneihof St. Marien**, Andreas Schmidt, Warendorfer Str. 89, 48231 Warendorf, schmidt@csheime.de

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar

Telefon 025 85/77 20

Mobil 0178-288 83 24



Zeltwochenende für Kinder Junge Reisewillige gesucht

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr und auf vielfachen Wunsch veranstaltet der Arbeitskreis „Kinder und Jugend“ der Dorfwerkstatt am ersten Wochenende der Sommerferien (13. und 14. Juli) wieder ein Zelten für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. Ein großes Dankeschön spricht der Arbeitskreis bereits heute dem

kann sich aber gerne bei Anja Molitor oder Arbeitskreissprecher Stephan Ohlmeier melden.

Die Anmeldezettel, die in der Grundschule ausgeteilt werden und bei „Schreiben & Schenken Eickhoff“ in der alten Küsterei ausliegen, können dort ab sofort und dann bis zum 15. Juni



Die Kinder, die im vergangenen Jahr beim Zeltwochenende dabei waren, hatten sichtlich Spaß.

SC Hoetmar aus, der seine Sportanlage und sanitären Einrichtungen freundlicherweise zur Verfügung stellt.

(Pfingsten) abgegeben werden. Wer sich den Anmeldezettel per E-Mail zukommen lassen möchte, schreibt an:

amolitor@t-online.de

Treffpunkt ist am Samstag, dem 13. Juli, um 14 Uhr auf dem Jugendplatz am Wiebusch. Nach dem gemeinsamen Aufbauen und Einrichten der Zelte dürfen sich alle Kinder auf ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel und Spaß freuen. Abends dürfen natürlich ein Lagerfeuer mit Stockbrotbacken und eine Nachtwanderung nicht fehlen. Am Sonntagmorgen endet das Zelten um 10.30 Uhr. Ein motiviertes Betreuersteam ist bereits gefunden – wer die Aktion noch unterstützen möchte,

Für Getränke, das Abendessen und das Frühstück wird pro Kind ein Kostenbeitrag in Höhe von 5 Euro erhoben, der vor Ort eingesammelt werden soll. Außerdem sollten alle Teilnehmer folgende Dinge mitbringen: Schlafsack bzw. Decke, Isomatte, Taschenlampe, angemessene Kleidung und Wechselsachen, Hygieneartikel, einen Teller mit Tasse/Becher und Besteck. Elektronische Gegenstände wie Handys oder Tablets bleiben bitte zu Hause.

Vom 24.07. bis 06.08.2019 bietet die gemeinnützige Jugendhilfegesellschaft Mindful eine Jugendfreizeit auf die Insel Pag in Kroatien an, an der Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren teilnehmen können. Die Selbstversorgerunterkunft mit Pool liegt direkt am Strand, der für unterschiedliche Aktivitäten am und im Wasser genutzt werden kann (wie z. B. Bananaboot fahren). Darüber hinaus stehen ein Städteausflug nach Zadar, eine ganztägige Bootstour, eine Höhlenklettertour, eine Wanderung und andere Gemeinschaftsaktivitäten auf dem Programm. Jugendliche, die gerne mit anderen verreisen und ihre Ferien nicht nur Zuhause verbringen möchten, finden weitere Informationen unter www.mindful-jugendhilfe.de

Die Unterkunft in Metajna / Insel Pag

Kroatien zählt zu den wasserreichsten Staaten dieser Erde. Und die kroatische Adria gehört laut Untersuchungen des ADAC zu den saubersten Badegewässern in Europa. Kroatien bietet jedoch noch viel mehr: Die Küstenstädte sind gepflegt und haben viel Flair. Das Hinterland bietet spektakuläre Ausflugsmöglichkeiten.

Metajna ist ein Dorf auf der Insel Pag, das direkt an der kroatischen Adria liegt. Das Dorf

hat 215 Einwohner, die vom Fischfang, der Schafzucht, dem Weinanbau und seit den 80er Jahren immer stärker vom Tourismus leben. Nur 50 Meter vom Strand entfernt liegt die 2017 neu gebaute Selbstversorgerunterkunft und bietet neben geräumigen Zimmern auch einen großen Pool. Alle Zimmer sind mit Dusche, WC, Klimaanlage und Balkon ausgestattet. W-LAN ist ebenfalls vorhanden. Die Zimmeraufteilung sieht 22 Vierer-Zimmer vor.

Über Mindful

Mindful ist eine gemeinnützige Gesellschaft für Jugendhilfe, die erlebnispädagogische Angebote, Freizeiten für Jugendliche und Projekte mit freien und öffentlichen Trägern in Warendorf und darüber hinaus anbietet.

Mit Mindful (deutsch: achtsam) soll ein innovatives und zeitgemäßes Jugendhilfe-Konzept umgesetzt werden. Im Mittelpunkt pädagogischen Handelns sollen dabei die Kinder und Jugendlichen selbst stehen. Daher ist unsere Arbeit von Achtsamkeit, Respekt, Wertschätzung und Vertrauen ihnen gegenüber geprägt. Wir achten die Persönlichkeit und Würde von Kindern und Jugendlichen, gehen partnerschaftlich mit ihnen um und respektieren individuelle Grenzen.

HEINZ WITTE
HOETMAR
Malerfachbetrieb GmbH & Co KG

Schönheit und Schutz für Räume und Fassaden

Jürgen Witte
Ahlener Straße 39-41
48231 Warendorf-Hoetmar
info@malermeister-witte.de · www.malermeister-witte.de

Tel. +49 (0) 2585 7480
mobil +49 (0) 171 7229554



www.regenwald.org

Noch freie Plätze für 2. Freizeit (24.07. – 06.08.2019)



Anmeldung bis Ende April!



JUGENDFREIZEIT KROATIEN 2019
MIT MINDFUL AUS WARENDORF
WWW.MINDFUL-JUGENDHILFE.DE



Vorstand erfährt große Zustimmung



Den Vorstand bilden (v.l.) Theo Vogel-Hanhoff, Michael Tertilt, Ludger Wüller, Lambert Kortenjann, Paul Schwienhorst und Paul Dollmann. Es fehlt: Beate Egbert-Venns.

Lambert Kortenjann bleibt für weitere zwei Jahre stellvertretender Vorsitzender des Bürgerbusvereins Hoetmar. Auf der Mitgliederversammlung im Corner wurde er am Don-

nerstagabend, wie auch die Beisitzer Theo Vogel-Hanhoff, Paul Dollmann, Ludger Wüller und Michael Tertilt, einstimmig wiedergewählt. „Danke an meine Kollegen,

dass sie viele Aufgaben übernehmen und mir den Rücken freihalten. Die gemeinsame Arbeit macht Spaß“, sagte der Vorsitzende Paul Schwienhorst, der wie Kassiererin Bea-



te Egbert-Venns nicht zur Wahl stand. Neue Kassenprüfer sind Franz Hellmann und Dieter Austrup.

Wie Schwienhorst vortrug, habe man im letzten Jahr 7599 Fahrgäste befördert. Damit sei jeder Hoetmarer durchschnittlich dreimal mit dem Bürgerbus gefahren: „Das ist ein gutes, sehr gutes Ergebnis, auf das wir stolz sein können.“ Ohne das nicht selbstverständliche ehrenamtliche Engagement der zurzeit 44 Fahrer, davon vier Frauen, wäre das Ergebnis aber nicht möglich gewesen: „Die Fahrgäste sind euch immer wieder dankbar.“ In Zahlen ausgedrückt hätten die Fahrer 3200 Stunden hinter dem Steu-

er gesessen und seien 72000 Kilometer gefahren. Zusätzlich seien 400 Stunden Organisationsarbeit angefallen.

Schwienhorst zeigte sich überzeugt, dass der Bürgerbus Hoetmar ein Stück lebenswerter mache und von ihm auch die benachbarten Kommunen profitieren würden. Ausdrücklich lobte er die konstruktive

men und anschließend das schöne Wetter genossen. Aber auch der Grillabend in der Stellmacherei, die Weihnachtsfeier mit Musik von Michael Mühlmann oder Fahrerveranstaltungen mit Informationen zum Westfalen-Tarif oder zur Nutzung eines Defibrillators seien gut besucht gewesen und hätten das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt.



Als aktive Fahrerin wurde Doris Hufelschulte verabschiedet.

Zusammenarbeit mit der RVM, der Stadt und dem Kreis Warendorf, der Stadt Sendenhorst und der Gemeinde Everswinkel sowie die Sponsoren für ihre Unterstützung.

„Die Tür hat uns in 2018 immer wieder Probleme gemacht“, blickte der Vorsitzende zurück. Wiederholt sei der Niederflerbus, der durch einen besonders niedrigen Einstieg und eine ausklappbare Rampe behindertengerecht sei, zur Reparatur gewesen. Ob Schadenersatzansprüche gegen den Hersteller geltend gemacht werden können, werde zurzeit von der RVM geprüft. Dank eines Ersatzbusses hätte der Fahrbetrieb jedoch aufrechterhalten werden können.

Mit 60 Teilnehmern sehr gut angenommen worden sei der Fahrerausflug nach Minden. Nach einer Schiffstour auf dem Mittellandkanal habe man einen Stadtrundgang übernom-

Wie Lambert Kortenjann berichtete, stehe man finanziell sehr gut da. Besondere Ausgaben seien in 2018 die Anschaffung neuer Sweat- und Polo-shirts für die Fahrer gewesen. Derweil informierte Paul Schwienhorst darüber, dass man beim Dorf- und Schulfest ein Tauziehen veranstalten werde, in den Sommerferien eine Aktion mit dem Vitus-Bad geplant sei und man Anfang März 2020 das zehnjährige Fahrjubiläum feiern wolle.

Als aktive Fahrerin wurde Doris Hufelschulte verabschiedet, die stets mit viel Herzblut den Bus gelenkt und die Werbetrömmel gerührt hat. Aus gesundheitlichen Gründen zog sie sich jedoch widerwillig zurück. „Wir suchen händeringend noch neue Fahrer, vor allem Frauen“, sagte Paul Schwienhorst: „Interessierte können sich jederzeit bei mir melden.“ Aber auch fördernde Mitglieder seien herzlich willkommen.

Neue Kraft für alte Akkus!

MTW Akkuservice
Akkureparatur · Ersatzakkus · Batterien

Telefon 0 25 81 / 529 84 80

JETZT IN WARENDORF: Oststraße 57 · 48231 Warendorf

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Do. 9.00 – 12.30 Uhr | 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag 9.00 – 15.00 Uhr durchgehend

www.akkuservice-warendorf.de

TIPP: Wir reparieren Ihren **E-Bike-Akku** – aber auch **Werkzeugakkus!**

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Auf allen Feldern zu Hause. Die Provinzial - zuverlässig wie ein Schutzengel

Nölker & Saadeh OHG
Dreesstr. 2, 48231 Freckenhorst, Tel. 02581/5168
Fax 02581/633550, noelker-saadeh@provinzial.de
Dechant-Wessing-Str. 16, 48231 Hoetmar, Tel. 02585/424
Fax 02585/940060, noelker-saadeh@provinzial.de

Unser Sortiment im Frühling

Balkonpflanzen aus eigener Aufzucht
Gemüsepflanzen aus eigener biologischer Aufzucht
Floristik und Deko ganzjährig – auch für festliche Anlässe
Wein vom Winzer an der Weinstraße

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Renate und Burkhard Blome

Gärtnerei Blome
Hoetmarer Dorfbauerschaft 16 · 48231 Warendorf-Hoetmar

Sonderöffnungszeiten
vom 2. Mai – 18. Mai
täglich von 9 – 12 Uhr

Öffnungszeiten:
dienstags – freitags 15–18 Uhr
und samstags 9–13 Uhr
... und immer, wenn wir da sind!

RAIFFEISEN WARENDORF

Ihr Energielieferant Nr. 1

- Heizöl + Diesel: 02581 9707-29
- Gas + Gastanks: 02581 9707-82
- Öle + Fette: 0171 4094732

www.raiffeisen-warendorf.de
Firmensitz: Schlosserstraße 11 · 48231 Warendorf

Timo Borgmann
Tischlermeister

Fenster Türen Innenausbau

Heigte 5
48231 Warendorf
Tel. 0173-9422487
Fax 02585/940576
timo.borgmann@web.de

Damit die Liebe hält.

Wir sind 1a und machen das auch so:

- Inspektion
- HU*/AU
- Ölwechsel
- Reifenservice
- Bremsenservice
- Klimaservice
- Unfall-Instandsetzung
- Autoglas

* Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO, durchgeführt von externen Prüfingenieuren der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

1a autoservice
Thomas Schlieper

Raiffeisenstraße 33
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585-423
www.schlieper.go1a.de

36. Spargelmarkt in Enniger

Der Spargelmarkt in Enniger findet traditionell an Christi Himmelfahrt – dieses Jahr am 30. Mai – statt. Zusätzlich zu den Marktständen auf der Marktwiese wird es einen gro-

punkt. Dieser stammt frisch aus Ennigers Pölinger Heide. Darüber hinaus gibt es weitere Verkaufsstände mit einem vielfältigen Angebot. Kinder können sich auf ein Karussell des



ßen Trödelmarkt auf der Hauptstraße neben der Marktwiese geben. Der Markt ist von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Zahlreiche Aktionen sollen den Marktbesuch zu einem Erlebnis für die Besucher machen. Selbstverständlich stehe der heimische Spargel im Mittel-

Vereins „Enniger hilft Kindern“ sowie Trampolin und Rutsche freuen. Es werden Bratwurst und Getränke angeboten. Weitere Leckereien gibt es im Kaffee- und Kuchenzelt.

Der Marktausschuss weist auf die Teilsperrung der Hauptstraße hin.

Aufruf zur Mitarbeit im Vorstand des VDK

Liebe Vereinsmitglieder,

unser Verein ist gut in Form. Das ist kein Zufall, sondern mit Arbeit verbunden. Es hängt auch damit zusammen, dass unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter ihre individuellen Fähigkeiten einbringen, damit alles gut läuft. Das Beste daran ist, dass es ihnen Spaß macht und sie auch ganz persönlich bereichert.

Vereinsarbeit ist vielfältig. Das ist das Gute daran. Wer will, kann nach individuellen Neigungen und Fähigkeiten bei uns mitwirken. Wir haben in unserem Verein ein breit gefächertes Aufgabenspektrum. Die Möglichkeiten, bei uns einzusteigen, sind fast unbegrenzt. Das macht Vereinsarbeit so attraktiv. Wir brauchen Menschen, die betreuen, organisieren, managen, verwalten, feiern, schreiben, reden und vieles andere mehr.

Mit ein paar Beispielen wollen wir Sie neugierig machen und Lust auf Mitarbeit wecken, etwa als Beisitzer, Frauenvertretung, Behindertenvertretung, Schriftführer, für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederbetreuung bei Geburtstagen und Krankenbesuchen.

Sie müssen sich bei uns auch nicht auf ewig verpflichten.



Schnuppern Sie doch erst einmal als Beisitzer bei uns in die Vorstandsarbeit rein, ob das überhaupt für Sie in Frage kommt. Wenn nicht, ist es eine Erfahrung wert gewesen. Niemand muss gleich perfekt sein. Ehrenamtliche Mitarbeit ist immer Teamarbeit. Man hilft sich gegenseitig und lernt voneinander. Alle bringen Wissen und Können mit ein. Aus dem Zusammenwirken ergibt sich der Erfolg. Wenn Sie möchten, werden Sie über die Aus- und Fortbildungsangebote gezielt vorbereitet.

Bei Interesse wenden Sie sich an die Vorstandsmitglieder oder direkt an mich.

Ihr Klaus Haurenherm
1. VORSITZENDER DES
VDK ORTSVERBANDES HOETMAR
UND FRECKENHORST

HINWEIS

Düt un Dat up platt!

Der Arbeitskreis „Freizeit, Tourismus und Kultur“ der Dorfwerkstatt lädt auch im neuen Jahr jeden dritten Montag im Monat, um 19.00 Uhr ins Pfarrheim zum plattdeutschen Abend ein. Hierzu sind alle, die diese Sprache lieben, herzlich eingeladen.

Der letzte Termin vor der Sommerpause ist am:

Montag, 20. Mai 2019

Drittes Ludger-Treffen in Hoetmar



Die Hoetmarer Ludger von links: Wessel, Elbracht, Overhues, Werdelhoff, Wüller, Heuckmann, Krumbeck, Eickhoff, Hagenhoff, Kortenjann, Tertilt, Bütfering.

VON LUDGER OVERHUES

Am Sonntag nach dem 26. März, dem Namenstag der Ludgers, trafen sich 13 Hoetmarer, um in gemütlicher Runde beim Gastgeber Ludger Kortenjann ihren Namenstag zu

feiern. Die Altersspanne umfasst ca. 40 Jahre und endet abrupt in den 70er Jahren.

Der Name wurde anscheinend unmodern. Um den Namen nicht aussterben zu lassen und das Treffen langfristig zu si-

chern, möchten die Namensträger einen Anreiz schaffen und dem nächstgeborenen Ludger in Hoetmar zur Geburt einen Trampeltrecker schenken!

Alle Teilnehmer waren sich schnell einig, sich auch im

kommenden Jahr wieder zu treffen und gemeinsam zu feiern. Gastgeber wird Ludger Eickhoff sein, der sich spontan bereit erklärt hat, das Treffen auszurichten. Alle Hoetmarer mit Vornamen Ludger werden rechtzeitig informiert.



EUSTERHUS DRUCK
Ihr Partner für Printproduktion in der Region.

Dieselstrasse 26
33442 Herzebrock-Clarholz
T 0 52 45 84 16-0
info@eusterhusdruck.de
www.eusterhusdruck.de

Ab sofort

Leckere Tomaten

von Runtenberg aus Wolbeck!

LANDFRISCHE DELIKATESSEN

Bauer Serries KG
Holtrup 22
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/4 71
bauer.serries@t-online.de

Öffnungszeiten
Mo.–Sa. 8.00–12.00 Uhr
Do.–Fr. 14.30–18.00 Uhr

50 Jahre Kegelclub „Lady-Killer“

Vereinsleben Kegelclub aus Hoetmar feiert Jubiläum und wird jetzt Stammtisch

Alle vier Wochen donnerstags und das schon seit 50 Jahren gehen sie ihrem gemeinsamen Hobby nach. Gemeint sind die Kegelbrüder des Kegelclubs „Lady-Killer“. Sie sind/waren damit sicher einer der ältesten aktiven Kegelclubs in Hoetmar.

Acht Jungesellen aus der Dorfbauerschaft und der Bauernschaft Natarp, dem sogenannten „Domhof“ waren es, die diesen Männer-Kegelclub am 28. April 1969 gründeten. Schnell wuchs der Club innerhalb eines Jahres auf zwölf Mitglieder an. Ein damals passender Clubname wurde mit „Domhofer Buben“ auch rasch gefunden.

Heute sind von diesen eigentlich acht Gründungsmitgliedern noch vier aktiv und von den zwölf Kegelbrüdern des



Die aktiven Mitglieder des Kegelclubs bzw. Stammtisches von links: Albert Brand, Josef Brinkmann, Werner Schulze Selting, Heinz Brinkmann, Franz-Josef Tacke, Theo Füllenkemper, Wirtin Maria Jungmann, Josef Dollmann, Hubert Herweg, Paul Heuckmann, Gerd Averbek, Ludger Recker, Josef Herweg.

ersten Jahres halten noch sieben dem Club die Treue. Leider sind zwei der Gründungsmitglieder, die Brüder August und Josef Schneyer, schon vor vielen Jahren verstorben. Dann im Jahre 2015 völlig überraschend unser Kegelbruder Berni Hankamp.

Zunächst wurde im Dorf in der Gastwirtschaft „Am Eck“ gekegelt. Seit Herbst 1977 jedoch ist der Club auf Jungmanns Kegelbahn zu Hause. Da aber mittlerweile die Hälfte der Mitglieder aus dem Dorf kam bzw. dort wohnte, musste dann auch

ein neuer Clubname her: „Lady-Killer“.

Die vergangenen 50 Jahre wurden durch viele besondere Ereignisse geprägt. Es wurde nicht nur gekegelt, auch die Geselligkeit wurde gepflegt. Es standen Wanderungen, viele Fahrradtouren, Vergleichskämpfe, die Teilnahme an den Dorfmeisterschaften, Tennisturniere, Tontaubenschießen, Schützenfest, Jubiläen ebenso auf dem Programm wie natürlich die obligatorischen Kegelausflüge. Dieses Spektrum an

Vereinsaktivitäten erfordert naturgemäß auch einigen Organisationsaufwand. Der Dank des Kegelclubs gebührt dafür den langjährigen Kegelvätern Theo Füllenkemper und seinem Nachfolger Franz-Josef Tacke. Ziel des diesjährigen Jubiläumsausflugs (vier Tage) ist Würzburg. Es ist auch ziemlich sicher, dass damit die Aktivitäten im Jubiläumsjahr noch nicht erschöpft sind. Lassen wir uns mal überraschen! Der Club wird dann allerdings ab dem Monat Mai 2019 als Stammtisch unterwegs sein!



ZIMMEREI
GERSMANN & OSTHUES GBR

Dachstühle
Trockenbau
Fachwerk
Carports

Holzrahmenbau
Ausbauten
Altbauanierung
Ziegeleindeckungen

– MEISTERBETRIEB –
Lentrup 18
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel. 0 25 85 / 94 07 11
Fax 0 25 85 / 94 07 12
www.zimmereiGO.de

Stifts-Apotheke
Freckenhorst

Ralf Eversmeyer
Fachapotheker für Klinische Pharmazie · Apotheker für Naturheilkunde und Homöopathie
Apotheker für Geriatrische Pharmazie

Industriestraße 6a · 48231 Warendorf-Freckenhorst
Telefon 0 25 81 / 47 77 FREE FAX 0800 000 6367
www.stiftsapotheke-freckenhorst.de

Wir liefern Ihre bestellten Arzneimittel und Gesundheitsprodukte kostenfrei nach Hoetmar – immer dienstags + donnerstags gegen 18 Uhr.*
*Eilige, nicht vorrätige Arzneimittel werden von uns bestellt und kurzfristig ausgeliefert.

Gesetzliche Krankenkasse hat Anlaufstelle in Hoetmar



Ab sofort hat die hkk-Krankenkasse (Handelskrankenkasse) eine feste Anlaufstelle in unserer LVM-Versicherungsagentur in Hoetmar. Für hkk-Versicherte bedeutet das eine zusätzliche Betreuung ihrer gesetzlichen Krankenkasse direkt vor Ort. Gleichzeitig beraten wir darüber, wie mit einem Wechsel zur hkk viel Geld gespart werden kann.

Denn die hkk ist 2019 bereits zum fünften Mal in Folge die günstigste deutschlandweit wählbare gesetzliche Krankenkasse: Ihr Zusatzbeitrag beläuft sich auf 0,39 Prozent. Weil Arbeitgeber oder Rentenversicherung seit dem Jahreswechsel die Hälfte des Zusatzbeitrags übernehmen, zahlen die meisten hkk-Mitglieder sogar nur noch 0,195 Prozent. Damit beläuft sich ihr Beitragsvorteil gegenüber Mitgliedern anderer Krankenkassen auf bis zu 302 Euro pro Jahr. Daher raten wir gesetzlich Krankenversicherten zu einem Wechsel zur hkk. Auf Wunsch kann das gesparte Geld direkt wieder in die Gesundheit investiert werden – zum Beispiel in private Zusatzversicherungen für das Ein- oder Zweibettzimmer im Krankenhaus oder für umfassenden Zahnersatzschutz.

In unserer Agentur haben wir uns – neben allen Versicherungsangelegenheiten – neuerdings auch diesem Themengebiet gewidmet und stehen Interessenten ab sofort mit Rat und Tat zur Seite.



Darum kümmert sich meine Vertrauensfrau
Die Lückenlos-abgesichert-Zahnzusatzversicherung.

Christin Schlichtmann
Sendenhorster Str. 13
48231 Warendorf
Telefon 02585 74 47
https://schlichtmann.lvm.de



GESUCHT – GEFUNDEN

■ **Reinigungskraft / Servicekraft** für das Café Jahresring zum nächstmöglichen Termin auf 450-€-Basis gesucht. Weitere Informationen: Bestattungshaus Huerkamp, Telefon 0 25 85 / 486

■ Ab 01.08.2019: **125-m²-EG-Wohnung** in Hoetmar, Am Schulzenhof, 3 ZKB, Garten, Terrasse, Doppelgarage und Kellerraum **zu vermieten**. Telefon 0 25 85 / 94 02 28 oder 0171 - 7 24 46 05

■ Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Reinigungskraft auf Minijob-Basis**, die samstags unsere Verkaufswagen putzt (ca. 3 Stunden, **keine** sanitären Anlagen). Bauer Serries KG, Telefon 0 25 85 / 4 71

■ Das Team der Gaststätte „Corner“ in Hoetmar sucht zu sofort **zuverlässige Kollegen (m/w/d) für die Küche**. Telefon 0175 - 172 45 52

■ **Pegasus-Mädchenfahrrad** zu verkaufen: Modell „Avanti“, 26 Zoll, 7-Gang-Shimano-Schaltung, optisch neuwertig (nur die Lampe vorn muss repariert werden), VB 200 Euro (NP 395 Euro). Telefon 0 25 85 / 94 09 55

■ Hoetmarerin (64, mit kleinem Hund), sucht zeitnah eine **3,5-Zimmer-Wohnung** in Hoetmar, Erdgeschoss, ca. 75 m², mit kleinem Garten. Bitte rufen Sie mich an unter Telefon 0157 - 35 67 07 04 oder 0 25 85 / 3 62 03 43

■ Wir suchen **nette Kollegen (m/w/d) für den Service** und freuen uns auf Ihren Anruf! Fischrestaurant Jungmann, Telefon 0 25 85 / 429

■ Fußballbegeisterte Mitsstreiter gesucht, die Lust haben, gemeinsam **Heimspiele des SC Preußen Münster** zu besuchen. Gerne können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Wir freuen uns über die Kontaktaufnahme per E-Mail an: redaktion@hoetmar-aktuell.de

■ Noch Termine frei in 2019: **Ferienhaus** zu vermieten in **Smaland/Schweden**, Nähe Astrid-Lindgren-Welt. Vier Betten, Terrasse, Grill, Boot, Angeln ..., Preis: 448 € p. Woche. Telefon 0 25 85 / 9 52 45 oder 0152 - 54 96 88 51

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von fünf Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Gegebenenfalls wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail: anzeigen@hoetmar-aktuell.de

HINWEISE

Die Ev. Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst führt in Hoetmar am Samstag, dem 18. Mai, eine **Kleidersammlung für die von-Bodelschwinghschen-Anstalten in Bethel** durch. Abgabestelle ist bei Familie Hackbarth, Schleierweg 6 von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Der Arbeitskreis Integration **sucht für die Ferienfreizeit vom 11. bis 17. August 2019 noch zwei weibliche Betreuerinnen**. Es nehmen fünf Familien (Asylbewerber und Hoetmarer) mit Kindern teil. Interessierte können sich bei Detlef Rosenbach, Telefon 0171 - 6 38 03 44 oder Reimund Weiler, Telefon 0 25 85 / 2 66 melden. Falls bei Weiler niemand abhebt: Geben Sie dem Anrufbeantworter bitte an, wann zurückgerufen werden kann.

Aktuelles im Netz: hoetmar.de



Theatersaison in Enniger erfolgreich beendet



Die plattdeutsche Heimatbühne Enniger hat ihre Saison mehr als erfolgreich beendet. „14 Vorstellungen, die stets gut besucht waren – das kann sich sehen lassen!“, so Regisseur Thomas Hermes-Huerkamp,

der weiter auch allen Mitwirkenden für ihren Einsatz dankte.

„Auch im nächsten Jahr werden wir wieder ein schönes Stück auf die Bühne bringen!“,

so Hermes-Huerkamp weiter. Welches Stück es sein wird, stehe jedoch noch nicht fest.

Und so verabschiedete sich die Bühne von ihren vielen Fans in die wohlverdiente Pause.

Neuigkeiten, Infos und Termine für die nächste Saison werden in Kürze auf der Homepage zu finden sein!

www.enniger-theater.de

Am 12. Mai
ist Muttertag!

Wir haben für Sie in Warendorf
von 9 bis 13 Uhr geöffnet!

Telefonische Bestellungen – auch unter der Hoetmarer Telefonnummer 9400506 – können gern im Bestattungshaus **in Hoetmar abgeholt** werden.

Das Blumenhues
Floristik · Dekorationen

Öffnungszeiten

Reichenbacher Str. 96 · Warendorf
Telefon 02581/9494564
Telefax 02581/9417526
Telefon Hoetmar 02585/9400506
dat-blumenhues@huerkamp-gmbh.de
www.dat-blumenhues.de

Montag bis Freitag
9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Samstag
9.00 – 13.00 Uhr

Biometrische PASSBILDER
It. Passamt

Wir sind die Nr. 1
in Sofort-Fotos!

Bilderrahmen
in großer Auswahl

FOTO & GALERIE
OPTENHÖVEL

Inh. Optenhövel
Vitusstraße 15
48351 Everswinkel
Telefon 02582/8764

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Blutspende im Mai

Das Deutsche Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf am **Donnerstag, 9. Mai, 15.30 – 20.00 Uhr** im **DRK-Haus Warendorf, Südstraße 10.**

Wir in Hoetmar
aktuell

Die nächste Ausgabe erscheint ab dem 31. Mai 2019

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Donnerstag, 23. Mai 2019

100 Jahre Löschzug Hoetmar

Immer schon recht „wehrig“ – Chronik Teil 4



Beharrlichkeit beweisen die Hoetmarer, wenn es darum geht, die Interessen des Dorfes gegenüber dem des verwaltenden „großen Bruders“ zu vertreten. Auch früher war das kaum anders. Wenn die „Blauröcke“ aus Hoetmar befürchteten, „überevorteilt“ zu werden, dann waren sie bereit, zu recht massiven Mitteln zu greifen.

So rief die Freiwillige Feuerwehr Hoetmar, wie die Chronik berichtet, am 2. Juli 1954 die Kameraden zu einer außerordentlichen Versammlung in die Gaststätte Northoff zusammen. Pünktlich um 20.00 Uhr hatten sich 18 von damals 23 Aktiven eingefunden. „Sofort zu Beginn der Versammlung“, so berichtet die Chronik, „meuterten die Kameraden, dass die Hoetmarer Wehr das alte und reparaturbedürftige Fahrzeug von Freckenhorst übernehmen soll. Die Freckenhorster Wehr soll dagegen ein neues Tanklöschfahrzeug erhalten“. Das rief den Protest der Hoetmarer hervor, zumal der damalige Amtsdirektor Nagel bei der Neugründung der Hoetmarer Wehr am 28. November 1951 versprochen hatte, das nächste neue Fahrzeug, das angeschafft würde, käme nach Hoetmar. Also erging folgender einstimmiger Beschluss: „Falls wir in Hoetmar kein neues Fahrzeug bekommen, treten wir geschlossen aus der Wehr aus.“ Ein Protokoll der Sitzung ging, einschließlich der 18 Unterschriften, an die zuständigen Stellen.

Mitte Juli befassten sich dann die Amtsvertreter bei Jungmann mit dem Kapitel. Man einigte sich darauf, dieses Mal den „Pielepoggen“ den Vorrang zu geben, das nächste Fahrzeug sollte dann aber, gegen Rückgabe des alten, den Hoetmarern „gehören“. Der Be-



Das Bild zeigt das zweite Feuerwehrgerätehaus an der Sendenhorster Straße (heute Schlichtmann)

schluss wurde mit einem versöhnlichen Hähnchenessen besiegelt. Fazit: Für Hoetmar mahlen die Mühlen immer etwas langsamer, aber wenn sie erst mahlen, dann mahlen sie trefflich fein, wie auch das neue Feuerwehrhaus beweist.

Fortsetzung folgt ...

Alte Fotos und Dokumente gesucht

Wir sind weiterhin auf der Suche nach alten Fotos. Wer eventuell noch Fotos oder auch alte Dokumente hat, kann sich bei Ludger Heuckmann melden:

Telefon 02585/370 oder

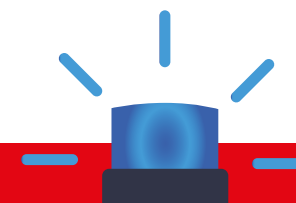
E-Mail ludger.heuckmann@web.de

Liebe Hoetmarer und „Wir in Hoetmar aktuell“-Leser,

wie bereits in der letzten Ausgabe der „Wir in Hoetmar aktuell“ angekündigt, werden wir im Rahmen des 100-jährigen Bestehens des Löschzuges Hoetmar eine Feuerwehrolympiade für Jedermann anbieten. Genauere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem auf der nächsten Seite abgedruckten Plakat.

Anmeldungen sind ab sofort bei allen Kameradinnen und Kameraden des Löschzuges Hoetmar möglich. Wir freuen uns auf tolle Wettkämpfe und einen schönen Nachmittag mit Ihnen!

Ihr Löschzug Hoetmar



FEUERWEHROLYMPIADE

ZUM 100. JÄHRIGEM JUBILÄUM DES LÖSCHZUGES HOETMAR

FÜR JEDERMANN

(Altersempfehlung 15-65J.)

Ihr als Nachbarschaft, Kegelclub, Familie, Sportgruppe oder Freunde möchtet euer Teamwork, Geschick sowie das Allgemeinwissen unter Beweis stellen?

Dann zeigt was ihr könnt und gewinnt attraktive Preise!

Start: 31.08.2019 um 15 Uhr am Feuerwehr Gerätehaus Hoetmar

Wie: - Anmeldebogen ausfüllen

- Startgebühr von 25€ beilegen

- Beides einer Kameradin/einem Kameraden zukommen lassen

Bis: 11.08.2019 (Anmeldeschluss)

Im Anschluss: Siegerehrung und Dämmerchoppen/Party



Anmeldebogen Feuerwehrolympiade

Gruppenname : _____
 Ansprechperson : _____
 E-Mail o. Tel. : _____
 Gruppengröße (ca. 6-10 P.) : _____

Willi Tertilt ist neuer Vorsitzender der Kameradschaft

Totgesagte leben länger. Entgegen aller Unkenrufe innerhalb der Dorfgemeinschaft ist es der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Hoetmar gelungen, den seit einem Jahr vakanten Posten des Vorsitzenden neu zu besetzen und den Verein am Leben zu halten. Auf der Generalversammlung in der Gaststätte Northoff wurde Willi Tertilt in geheimer Wahl bei einer Gegenstimme zum Vorsitzenden gewählt, der von seinem neuen Stellvertreter Heinz Prinz unterstützt wird. Wiedergewählt wurden Kassierer Rainer Freitag sowie Oberst Paul Herweg. Zudem wurden Heiner Thüsing, Heinrich Sengenhorst, Alfons Leuer, Theo Pöppelbaum und Klaus Eggelnpöhler in den erweiterten Vorstand berufen.

Manfred Laszewski, der die Geschicke der Kameradschaft bis 2018 32 Jahre verantwortete und Ehrenvorsitzender ist, hatte für die Neuwahlen nur bedingt Verständnis: „Aus meiner Sicht wäre es sinnvoll, den Verein aufzulösen.“ In den letzten Jahren seien die Aktivitäten der Kameradschaft immer weniger geworden und die Mit-

gliederzahl dramatisch geschrumpft. „Man darf die Augen nicht verschließen und muss sich den neuen Gegebenheiten stellen“, sagte Laszewski, betonte aber, dass man den Wunsch der Mitglieder an einem Fortbestand respektieren müsse. Rainer Freitag hingegen war der Meinung: „Wir sind immer noch da. Die Leute haben Spaß und halten zusammen.“ Übrigens wurde die Kameradschaft 1871 gegründet und steht finanziell hervorragend da.

Wie Willi Tertilt mitteilte, zähle der Verein zurzeit 86 Mitglieder, davon seien lediglich zwei Personen unter 50 Jahre und mehr als die Hälfte zwischen 60 und 79 Jahre alt. Während das Kameradschaftsfest in 2018 ersatzlos gestrichen habe, sei die jährliche Sommerradtour rund um Hoetmar mit gemütlichem Ausklang sehr gut angenommen worden. Weiterhin habe man am 150-jährigen Jubiläum der Soldatenkameradschaft Freckenhorst teilgenommen und für die Stadt Warendorf die Organisation der Gedenkfeier am Volkstrauertag übernommen. Beschämend sei jedoch



Den Vorstand der Kameradschaft bilden (v.l.) Heiner Thüsing, Rainer Freitag, Paul Herweg, Willi Tertilt, Ehrenvorsitzender Manfred Laszewski, Heinz Prinz, Klaus Eggelnpöhler, Theo Pöppelbaum und Heinrich Sengenhorst.

gewesen, dass man selbst mit lediglich zehn Kameraden am Ehrenmal vor der Lambertuskirche angetreten sei: „Ich war ganz enttäuscht.“ Die diesjährige Radtour finde am Samstag nach Pfingsten (15. Juni) statt und auch den Volkstrauertag wolle man, solange es irgendwie gehe, organisieren. Anerkennende Worte gab es während

der Versammlung für elf Mitglieder, die zum Jahreswechsel für den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge 3006 Euro Spenden gesammelt haben. Um alle Bezirke abdecken zu können und neue Sammler zu gewinnen, wurde der Vorschlag gemacht, Gruppierungen wie die Ehrengarde oder die Landjugend anzusprechen.

HINWEIS

Das Lädchen

NACHHALTIGKEIT UND UMWELTSCHUTZ IN HOETMAR

ÖFFNUNGSZEITEN IM MAI

Samstag, 18. Mai	10.00 – 12.00 Uhr
Montag, 20. Mai	9.30 – 11.30 Uhr
Freitag, 24. Mai	16.00 – 18.00 Uhr

Annahme von Kleider- und Sachspenden und Warenverkauf an der Ahlener Straße

Wir nehmen mit einem Trödelstand am Dorf- und Schulfest teil – der Erlös wird dem Förderverein der Dechant-Wessing-Schule gespendet.

Ansprechpartner: Maria Venns, Telefon 0 25 85 / 474 und Heike Kappelhoff, Telefon 0 25 85 / 76 22.

Mobil in den Frühling!

Scooter

von 6–15 km/h

Wir beraten Sie gern – auch zu den Abrechnungsmöglichkeiten bei den Krankenkassen.

Probestellung kurzfristig möglich.



HIMED
 Das Gesundheitshaus
 www.himed.de

Wir sind für Sie da:
 Mo.–Do. 14.00–18.00 Uhr
 Freitag 10.00–12.00 Uhr
 14.00–18.00 Uhr
 Samstag 10.00–12.00 Uhr
 Dechant-Wessing-Str. 19
 48231 WAF-Hoetmar
 Telefon 0 25 85 / 94 00 10

STADTWERKE WARENDORF PRÄSENTIERT

Heimat
Beats
OPEN AIR

SEASON OPENING
**FAMILY &
FRIENDS**

11.05.2019 / 10-18 UHR
FREIBAD WARENDORF

PROGRAMM:

STREICHELZOO / GASZÄHLER-WEITWURF
MENSCHENKICKER / DIE ROLLENDE SPIELKISTE
XXL-WASSERBALL UVM.

LIVE ON STAGE:

BLASORCHESTER EVERSWINKEL
JUNIOR BIG BAND MARIENGYMNASIUM WARENDORF
KINDERCHOR DER JOSEF-SCHULE WARENDORF
SPIELMANNSZUG MILTE
YOUNES
VOICE CAPELLA POPCHOR

WEITERE INFOS AUF **WWW.HEIMATBEATS.DE**

Bürgerbad
Warendorf

Sparkasse
Münsterland Ost

Vedder

kreienbaum

So individuell wie Sie
**BRUNS
DEBRAY**
BERUFSGELEITUNG

N Nüßing
Straßen- u. Tiefbau

darpa bürocenter
kompetent | zuverlässig | schnell

AUTOHAUS
FÜCHTENKÖTTER
Kfz-Meisterbetrieb

Platz Augen das Beste...
Optik
Goebeler

INTERSPORT
KUSCHINSKI
Münsterstr. 22-24 Warendorf

LMS-PASSION
Körpertherapie & Massage

#STYLE BAR
freibiers

ZWEIRADDAHLHUES
DIE PROFIS AM RAD

ALTEFROHNE
TIEFBAU GmbH & CO. KG

PROVINZIAL
Die Versicherung der IB Sparkassen
Rolf Möllmann e. K.

Güldenarm
GmbH & Co. KG, Hochdruckreiniger

BARMER

STADTWERKE
WARENDORF